

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Maschinenbau

Nach Vorträgen von F. Redtenbacher

Kurs 1856/57 : A

Redtenbacher, Ferdinand

Carlsruhe, 1857

[Text]

[urn:nbn:de:bsz:31-278518](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-278518)

Anfertigung der Turbinenräder.

Siefalbe ist eine sehr empfindliche & mühsame Arbeit und
kann viel sehr verchiedenen Art ausgeführt werden.
Die übrigen Plizze ist einer Art der Befestigung vorzuziehli.
Fig 12 ist das Wasserrad in vollkommener Turbinenform, a ist die
äußere Krone, b b ringförmiger Körper. Fig 13 zeigt von
oben nach Abfederung des Hebel CC Fig 12; diese sind ausgemessen,
die Nuten sind ausgemessen. Fig 15 Abfederung des
Nuten mit einem Lyliender von einem Goldmesser gleich dem
der Turbinen. Fig 14 zeigt von oben wie Fig 13 aber ist die
Fall des die Nuten mit Glas gemacht, & in die Nuten ein-
gesetzt sind. Diejenigen Ränder des Glases welche in den Nuten
der Turbinen eingegossen werden, müssen vorher von Holz
gestrichelt & in Zinn getaucht werden zum Zweck eines soliden
Wasserdrucks zwischen dem Glase & dem Eisen.
Fig 16 & Fig 16' zeigen die Herstellung des Rades aus dem die
Nutenform bilden zu können. Wird die Nuten mit Glas,
müß eine Kupfer gegossen werden, über welche die Glas in
einmalen Zirkeln getrieben werden; die Herstellung ist aber sehr
ganz die gleiche wie wenn die Nuten gegossen werden.

Fig 10

Fig 12